

Angewandte Chemie

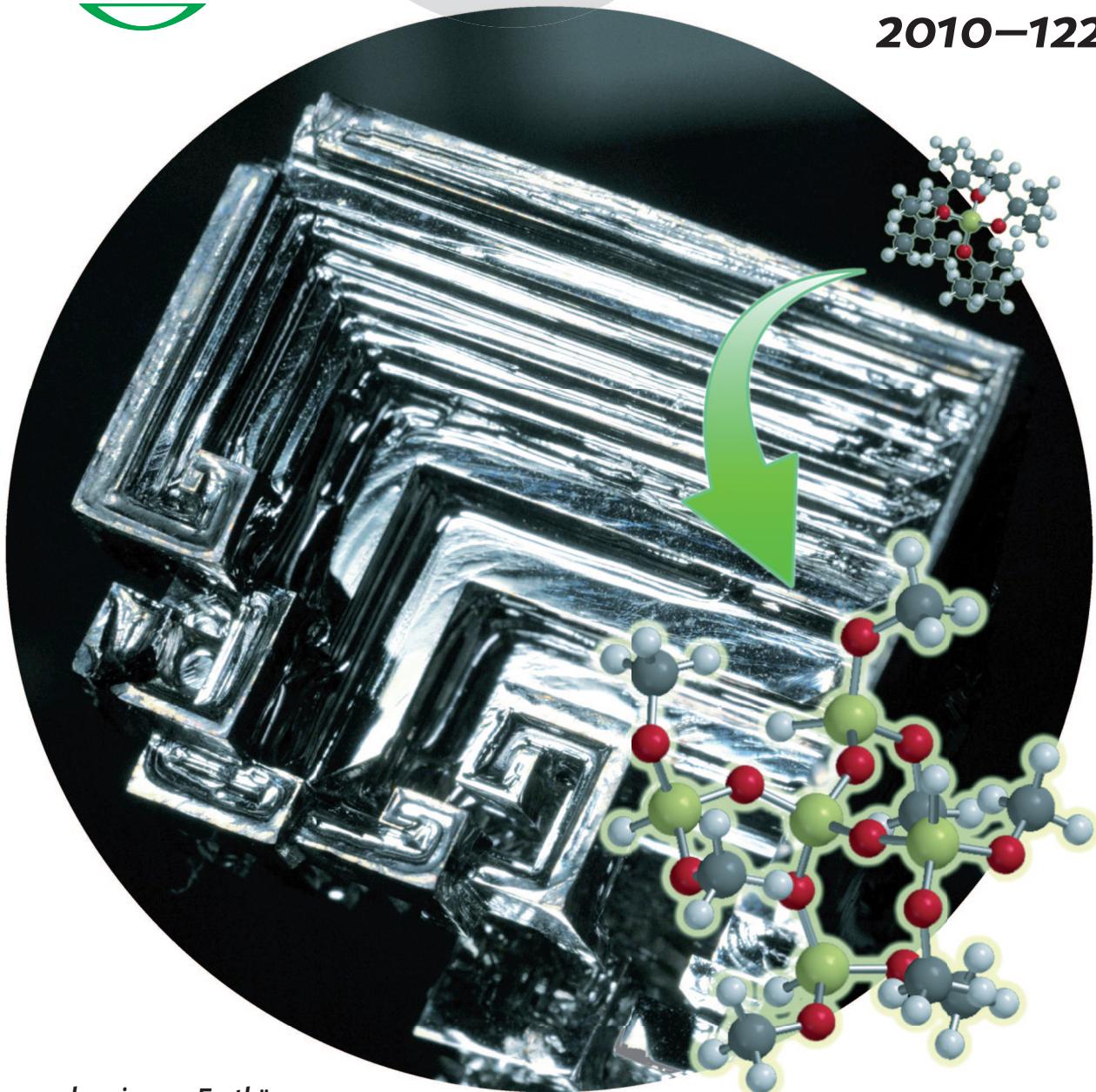
Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



Chemie

www.angewandte.de

2010–122/31



Thermochemie von Festkörpern

R. Dronskowski et al.

Gold-Katalyse

A. S. K. Hashmi

Proteinkinase-Inhibitoren

I. Ott und C. Kunick

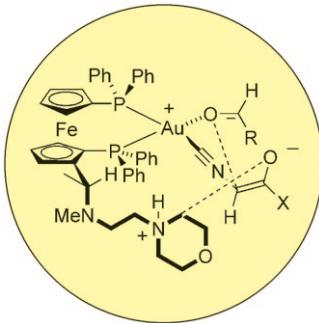
Künstliche Zellen

U. T. Bornscheuer

Titelbild

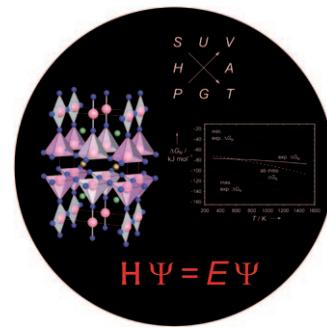
Ryutaro Wakabayashi, Kazufumi Kawahara und Kazuyuki Kuroda*

Diskrete Alkoxy siloxan oligomere wurden durch nichthydrolytische Heterokondensation zwischen Alkoxy silanen und Chlorsilanen erhalten. In der Zuschrift auf S. 5401 ff. beschreiben K. Kuroda et al., dass die Kombination des Lewis-Säure-Katalysators Bismuttrichlorid mit Alkoxy silanen, die stabile Carbokationen bilden können, eine entscheidende Rolle bei der Bildung von Siloxanen vor dem Auftreten von konkurrierenden Nebenreaktionen spielt. Foto des Bismutmetalls von Dr. Ryoji Tanaka.



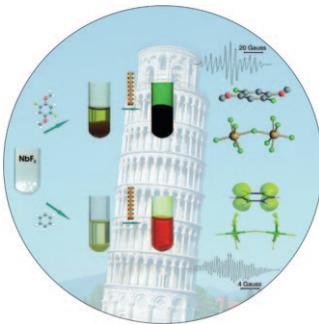
Gold-Katalyse

Bezüglich der Mechanismen goldkatalysierter Reaktionen wird Vieles vermutet, doch Weniges kann als gesichert gelten. A. S. K. Hashmi interessiert sich in seinem Kurzaufsatz auf S. 5360 ff. ausschließlich für solide charakterisierte Intermediate in der Gold-Katalyse.



Theoretische Festkörperchemie

Nicht selten ist Rechnen leichter als Messen – und dies gilt nun auch für thermochemische Daten, wie R. Dronkowski et al. im Aufsatz auf S. 5370 ff. darlegen: Elektronentheoretische Rechnungen bieten Zugang zu einer quantenchemischen Thermochemie von Feststoffen.



Langlebige Radikale

Viele Jahre nach der ersten Beobachtung eines Radikals konnte das schwer nachzuweisende und faszinierende Benzolradikalkation stabilisiert und EPR-spektroskopisch bei Raumtemperatur untersucht werden. Details erklären G. Pampaloni et al. in der Zuschrift auf S. 5396 ff.